



Jérôme Huber und Remo Mösli haben sich den Schweizermeister-Titel in der Kategorie II erkämpft.



Erfolgreiche Schwaderlocher Jungpontioniere.

# Schweizer- und Vizeschweizermeistertitel

An der Schweizermeisterschaft der Jungpontioniere in Schönenwerd haben die Schwaderlocher erfreuliche Resultate eingefahren.

**SCHWADERLOCH** (mgu) – Die Jungpontionierförderung hat bei den Pontoniervereinen und beim Schweizerischen Pontonier-Sportverband einen hohen Stellenwert. Dies ist auch ein Grund, warum den Jungpontionieren jeweils am Ende der jährlichen aktiven Fahrsaison eine eigene Schweizermeisterschaft geboten wird. Losgelöst von den anderen Pontonier-Kategorien haben die Jungpontioniere somit einen Wettkampftag ganz für sich alleine, wo sie im Mittelpunkt stehen.

## Schönenwerd-Gösgen als Austragungsort

Dieses Jahr wurde die Schweizermeisterschaft der Jungpontioniere am Samstag in Schönenwerd ausgetragen. Bei optimalen Wetter- und Wettkampfbedingungen konnten die Schönenwerder Pontioniere einen anspruchsvollen Wettkampf bieten.

Wie gewohnt mussten die beiden Ka-

tegorien II (Alter 15 bis 17 Jahre) und III (Alter 18 bis 20 Jahre) einen längeren Parcours fahren als die Kategorie I (Alter bis 14 Jahre). Der Start «Abfahrt unterhalb eines markierten Felsens» war Bestandteil bei beiden Parcours. Aufgrund der Flussgeschwindigkeit war dies zudem eine Schlüsselstelle bei beiden Parcours. Auf dem längeren Parcours musste nach dem in den Fluss gerammten «Felsen» ein Brückenpfeiler umfahren werden. Auch dies war eine Schlüsselstelle, die gemeistert werden musste, um einen guten Rang zu erreichen.

Nebst der Jagd auf die Maximalpunkte durfte man nicht vergessen, dass auch vier Zeitzonen für die Rangierung entscheidend waren. Dass die beiden Parcours alles Können und vor allem viel Kondition forderten, zeigte sich jeweils, als zum Schluss die Fahrerinnen und Fahrer nach der «Stachelfahrt auf Zeit» ganz erschöpft waren.

## Meistertitel und gutes Teamresultat

Von den neun gestarteten Schwaderlocher Booten in den drei Kategorien erreichten deren sechs einen Kranzrang – zwei davon schafften es sogar aufs Podest. Da es sich um die Schweizermeisterschaft handelt, sind somit zwei Schweizermeistertitel gefahren worden. In der Kategorie I (Alter bis 14 Jahre) fuhren Joshua Huber und Neil Schibli einen fast perfekten Parcours und verpassten den Titel nur um Haaresbreite. Die Freude über den Vize-Meistertitel war dennoch sehr gross. Die «perfekte Fahrt» erwischten in der Kategorie II (Alter 15 bis 17 Jahre) Jérôme Huber und Remo Mösli. Nebst einer optimalen Punktzahl waren sie auch auf den Zeitmess-Strecken sehr schnell unterwegs. Für sie reichte es so zum Sieg und somit zum Schweizermeistertitel. Wettkampfbericht, weitere Fotos und Videos sowie Kontaktdaten sind auf [www.pontoniere-schwaderloch.ch](http://www.pontoniere-schwaderloch.ch) abrufbar.

Jungpontionierleiter Markus Huber mit seinem Team darf stolz sein auf die geleistete Ausbildungsarbeit während des Jahres. Eine Schweizermeisterschaft mit solchen Resultaten ist immer auch eine Bestätigung, dass die Arbeit richtig gemacht wurde und vor allem die Jungen auch von den älteren Pontonieren «Tipps und Tricks» annehmen und umsetzen. Theorie vermitteln ist jedoch nur die eine Seite, die andere ist es, dass dies die jungen Pontioniere auch in der Wettkampfpraxis umsetzen können. Dies gelingt den Verantwortlichen bei den Jungpontionieren in Schwaderloch angesichts konstant guter Leistungen seit Jahren sehr gut.

## Jederzeit bereit, Jungpontioniere auszubilden

Die Schweizer Pontoniervereine suchen laufend Nachwuchs. Es ist deshalb möglich, sich jederzeit an einen Verein in der Schweiz zu wenden und auch einmal ein

Schnuppertraining zu absolvieren. In der Region sind dies die Vereine Zurzach, Klingnau, Schwaderloch, Laufenburg, Sisseln und Mumpf. Kontakt zu den Vereinen findet man auf den jeweiligen Internetseiten, die auf [www.pontonier.ch](http://www.pontonier.ch) publiziert sind. Die Pontioniere freuen sich auf jeden Kontakt.

## Auszug Rangliste, JP-CH-Meisterschaft

### Weidling Kategorie I

2. Joshua Huber/Neil Schibli	98.5
14. Gian-Luca Vögele/Gian Huber	96.7
15. Chris Eckert/Cyrrill Oberbichler	96.6
DS Chris Eckert/Remo Abegglen	97.3

### Weidling Kategorie II

1. Jérôme Huber/Remo Mösli	217.0
13. Manuel Baumann/Florian Frei	211.9
16. Pascal Oberbichler/Anthony Savary	211.6
39. Denis Welte/Lars Huber	203.6

### Weidling Kategorie III

5. Alex Frei/Yannic Benz	216.1
--------------------------	-------